

Pressemitteilung

Nr. 38/2023 - 30. Juni 2023
Sperrfrist: 09.55 Uhr

Der Arbeitsmarkt im Juni 2023

Keine Belebung am Arbeitsmarkt – Quote unverändert bei 3,8 Prozent

„Die positive Entwicklung im Vormonat hat sich auf unserem Arbeitsmarkt nicht fortgesetzt. Die Zahl der arbeitslosen Menschen hat sich im Juni entgegen der sonst jahreszeitlich üblichen Belebung kaum verändert. Unser Arbeitsmarkt ist aber immer noch in einer stabilen Verfassung und bietet viele Chancen. Nach wie vor werden gut ausgebildete Fachkräfte gesucht. Und wer noch in diesem Jahr eine Ausbildung beginnen möchte, hat auch noch sehr gute Chancen. Unsere Berufsberatung kann Jugendliche aber auch Ältere mit umfangreichen Angeboten vielfältig unterstützen“, kommentiert Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im Juni: + 5 auf 10.616

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.408

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 3,8 Prozent

Arbeitslosigkeit

Zur Jahresmitte tritt der Arbeitsmarkt auf der Stelle: Im Heilbronner Agenturbezirk ist die Zahl der arbeitslosen Menschen praktisch unverändert geblieben. Gegenüber dem Vormonat steigt die Zahl um fünf auf 10 616. Im Vergleich zum Vorjahr sind 1 408 Menschen mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen hat sich nicht verändert und liegt bei 3,8 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote noch bei 3,3 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im abgelaufenen Monat 4 249 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Mai sind das 76 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Plus von 427. Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist gegenüber dem Vormonat dagegen rückläufig. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juni 6 367 Arbeitslose. Das sind 71 weniger als im Mai aber 981 mehr als noch vor einem Jahr.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn sind zum Stichtag 31. Dezember 2022 - neuere Daten liegen derzeit noch nicht vor - insgesamt 225 833 Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das sind 655 oder 0,3 Prozent weniger als im Vorquartal aber 3 979 oder 1,8 Prozent mehr als im Vorjahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften der Arbeitsagentur sind in den letzten vier Wochen 518 neue Jobs von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 95 mehr als vor einem Monat und elf mehr als vor einem Jahr. Aus einem Bestand von 2 764 Stellen kann die Arbeitsagentur derzeit vermitteln – ein Minus von 85 gegenüber dem Mai und ein Minus von 565 im Vergleich zum Vorjahr.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juni 2023



**Sperrfrist:
30.06.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Heilbronn
Berichtsmonat:	Juni 2023
Erstellungsdatum:	27.06.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Heilbronn	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.947	19.918	19.912	29	0,1	1.455	7,9	15,1	15,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.616	10.611	10.783	5	0,0	1.408	15,3	18,6	18,2
53,5% Männer	5.677	5.696	5.811	-19	-0,3	688	13,8	14,8	14,2
46,5% Frauen	4.939	4.915	4.972	24	0,5	720	17,1	23,3	23,2
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	798	782	806	16	2,0	228	40,0	41,7	31,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	153	146	164	7	4,8	50	48,5	78,0	105,0
36,1% 50 Jahre und älter	3.833	3.814	3.899	19	0,5	359	10,3	13,6	14,0
25,8% dar. 55 Jahre und älter	2.742	2.676	2.738	66	2,5	292	11,9	13,1	14,0
29,2% Langzeitarbeitslose	3.102	3.037	3.008	65	2,1	190	6,5	3,2	-0,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	733	720	722	13	1,8	64	9,6	8,3	6,5
46,3% Ausländer	4.918	4.894	4.848	24	0,5	1.083	28,2	38,6	35,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.570	2.428	2.818	142	5,8	33	1,3	8,2	16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	913	835	1.057	78	9,3	85	10,3	-2,1	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	652	716	708	-64	-8,9	48	7,9	33,1	20,6
seit Jahresbeginn	16.096	13.526	11.098	x	x	1.700	11,8	14,1	15,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.552	2.603	2.635	-51	-2,0	286	12,6	7,8	3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	656	715	734	-59	-8,3	22	3,5	3,0	-12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	699	707	671	-8	-1,1	98	16,3	11,9	12,4
seit Jahresbeginn	15.152	12.600	9.997	x	x	709	4,9	3,5	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,3	3,2	3,3
dar. Männer	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,4	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	1,9	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	2,0	x	x	x	1,2	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,2	x	x	x	3,7	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,6	x	x	x	4,1	4,0	4,1
Ausländer	8,7	8,6	9,0	x	x	x	7,1	6,5	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,6	3,5	3,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.072	12.149	12.313	-77	-0,6	1.038	9,4	12,7	12,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.198	15.298	15.449	-100	-0,7	2.027	15,4	21,3	21,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.237	15.333	15.489	-96	-0,6	2.022	15,3	21,2	21,5
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,4	5,5	x	x	x	4,7	4,5	4,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.961	3.944	4.011	17	0,4	328	9,0	7,6	9,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.427	15.470	15.464	-43	-0,3	1.306	9,2	22,1	21,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.493	6.558	6.625	-65	-1,0	465	7,7	26,8	28,5
Bedarfsgemeinschaften	11.159	11.270	11.278	-111	-1,0	740	7,1	20,6	20,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	518	423	450	95	22,5	11	2,2	-25,3	-16,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.801	2.283	1.860	x	x	-617	-18,1	-21,6	-20,7
Bestand	2.764	2.849	2.899	-85	-3,0	-565	-17,0	-13,8	-8,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.697	7.540	7.467	157	2,1	464	6,4	4,4	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.249	4.173	4.346	76	1,8	427	11,2	7,6	9,2
57,3% Männer	2.433	2.385	2.489	48	2,0	224	10,1	7,5	9,6
42,7% Frauen	1.816	1.788	1.857	28	1,6	203	12,6	7,8	8,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	408	402	424	6	1,5	93	29,5	25,6	15,2
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	44	46	-1	-2,3	10	30,3	46,7	58,6
44,0% 50 Jahre und älter	1.868	1.828	1.901	40	2,2	62	3,4	0,3	4,4
36,0% dar. 55 Jahre und älter	1.528	1.475	1.530	53	3,6	60	4,1	0,8	3,9
11,5% Langzeitarbeitslose	487	487	467	-	-	-3	-0,6	-3,4	-7,9
8,3% Schwerbehinderte Menschen	354	340	337	14	4,1	17	5,0	0,6	2,4
32,1% Ausländer	1.363	1.294	1.348	69	5,3	266	24,2	13,6	13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.379	1.238	1.505	141	11,4	246	21,7	6,0	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	783	683	908	100	14,6	193	32,7	0,7	14,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	253	275	15	5,9	4	1,5	18,2	14,1
seit Jahresbeginn	8.687	7.308	6.070	x	x	1.112	14,7	13,4	15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.231	1.364	1.491	-133	-9,8	78	6,8	9,6	11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	469	558	573	-89	-15,9	15	3,3	12,7	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	285	280	310	5	1,8	62	27,8	10,7	35,4
seit Jahresbeginn	8.036	6.805	5.441	x	x	476	6,3	6,2	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,6	x	x	x	0,4	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Ausländer	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.491	4.433	4.577	58	1,3	388	9,5	6,4	8,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.159	5.118	5.252	41	0,8	485	10,4	6,9	7,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.197	5.152	5.289	45	0,9	481	10,2	6,8	7,6
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.961	3.944	4.011	17	0,4	328	9,0	7,6	9,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.250	12.378	12.445	-128	-1,0	991	8,8	22,7	25,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.367	6.438	6.437	-71	-1,1	981	18,2	27,0	25,1
51,0% Männer	3.244	3.311	3.322	-67	-2,0	464	16,7	20,8	18,0
49,0% Frauen	3.123	3.127	3.115	-4	-0,1	517	19,8	34,3	33,8
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	390	380	382	10	2,6	135	52,9	63,8	54,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	102	118	8	7,8	40	57,1	96,2	131,4
30,9% 50 Jahre und älter	1.965	1.986	1.998	-21	-1,1	297	17,8	29,5	25,0
19,1% dar. 55 Jahre und älter	1.214	1.201	1.208	13	1,1	232	23,6	33,1	29,9
41,1% Langzeitarbeitslose	2.615	2.550	2.541	65	2,5	193	8,0	4,6	0,8
6,0% Schwerbehinderte Menschen	379	380	385	-1	-0,3	47	14,2	16,2	10,3
55,8% Ausländer	3.555	3.600	3.500	-45	-1,3	817	29,8	50,5	46,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.191	1.190	1.313	1	0,1	-213	-15,2	10,7	22,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	152	149	-22	-14,5	-108	-45,4	-13,1	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	384	463	433	-79	-17,1	44	12,9	42,9	25,1
seit Jahresbeginn	7.409	6.218	5.028	x	x	588	8,6	14,8	15,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.321	1.239	1.144	82	6,6	208	18,7	5,8	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	187	157	161	30	19,1	7	3,9	-21,1	-31,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	414	427	361	-13	-3,0	36	9,5	12,7	-1,9
seit Jahresbeginn	7.116	5.795	4.556	x	x	233	3,4	0,4	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,9
dar. Männer	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	0,9	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,4	x	x	x	0,8	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Ausländer	6,3	6,3	6,5	x	x	x	5,1	4,4	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.581	7.716	7.735	-135	-1,7	650	9,4	16,7	15,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.040	10.181	10.197	-141	-1,4	1.543	18,2	30,2	30,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.041	10.182	10.200	-141	-1,4	1.542	18,1	30,2	30,3
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,0	2,8	2,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.427	15.470	15.464	-43	-0,3	1.306	9,2	22,1	21,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.493	6.558	6.625	-65	-1,0	465	7,7	26,8	28,5
Bedarfsgemeinschaften	11.159	11.270	11.278	-111	-1,0	740	7,1	20,6	20,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

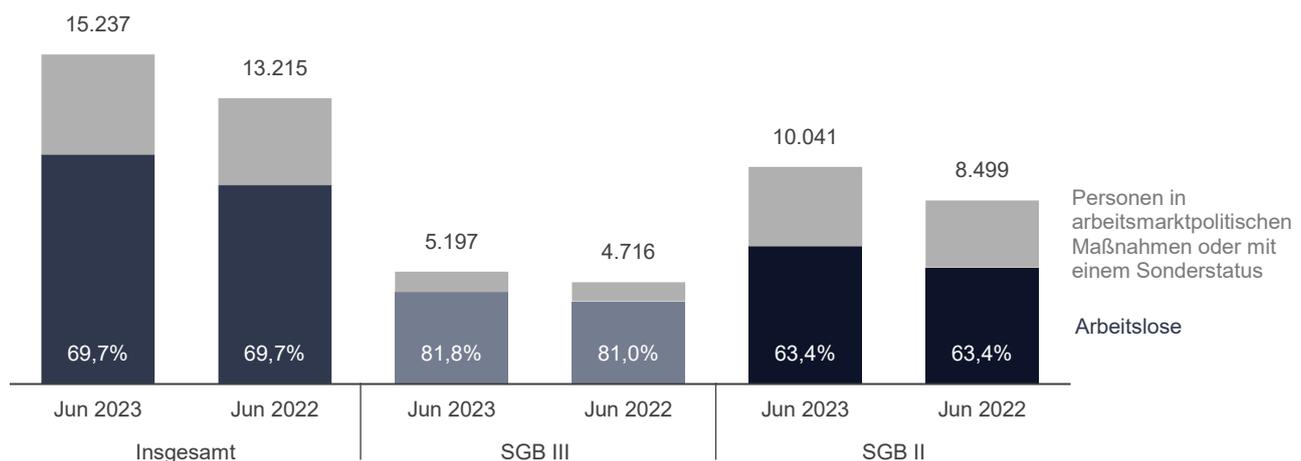
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	in %
Arbeitslosigkeit	10.616	10.611	5	0,0	1.408	15,3	18,6	18,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.456	1.538	-82	-5,3	-370	-20,3	-16,0	-15,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	675	733	-58	-7,9	-263	-28,0	-21,6	-21,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	781	805	-24	-3,0	-107	-12,0	-10,1	-8,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.072	12.149	-77	-0,6	1.038	9,4	12,7	12,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.126	3.150	-24	-0,8	989	46,3	72,1	76,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	592	590	2	0,3	-17	-2,8	-3,0	-3,1
Arbeitsgelegenheiten	31	28	3	10,7	2	6,9	-20,0	-18,2
Fremdförderung	2.004	1.998	6	0,3	904	82,2	186,7	212,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	84	85	-1	-1,2	-1	-1,2	-	-3,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	416	448	-32	-7,1	102	32,5	10,6	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.198	15.298	-100	-0,7	2.027	15,4	21,3	21,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	35	4	11,4	-5	-11,4	-12,5	-6,8
Gründungszuschuss	38	34	4	11,8	-4	-9,5	-10,5	-9,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.237	15.333	-96	-0,6	2.022	15,3	21,2	21,5
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,4	x	x	x	4,7	4,5	4,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,7	69,2	x	x	x	69,7	70,7	71,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2022		Mai 2022		Apr 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.249	4.173	76	1,8	427	11,2	7,6	9,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	242	260	-18	-6,9	-39	-13,9	-10,3	-11,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	242	260	-18	-6,9	-39	-13,9	-10,3	-11,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.491	4.433	58	1,3	388	9,5	6,4	8,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	667	685	-18	-2,6	96	16,8	10,5	6,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	412	399	13	3,3	29	7,6	-0,3	0,5	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	129	122	7	5,7	52	67,5	38,6	19,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	126	164	-38	-23,2	15	13,5	24,2	12,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	38	34	4	11,8	-4	-9,5	-10,5	-9,5	
Gründungszuschuss	38	34	4	11,8	-4	-9,5	-10,5	-9,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.197	5.152	45	0,9	481	10,2	6,8	7,6	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,8	81,0	x	x	x	81,0	80,4	80,9	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	6.367	6.438	-71	-1,1	981	18,2	27,0	25,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.214	1.278	-64	-5,0	-331	-21,4	-17,0	-16,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	433	473	-40	-8,5	-224	-34,1	-26,7	-26,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	781	805	-24	-3,0	-107	-12,0	-10,1	-8,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.581	7.716	-135	-1,7	650	9,4	16,7	15,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.459	2.465	-6	-0,2	893	57,0	103,7	116,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	179	192	-13	-6,8	-47	-20,8	-7,7	-10,0	
Fremdförderung	31	28	3	10,7	2	6,9	-20,0	-18,2	
Beschäftigungszuschuss	1.875	1.876	-1	-0,1	852	83,3	208,0	247,2	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	84	85	-1	-1,2	-1	-1,2	-	-3,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	290	284	6	2,1	87	42,9	4,0	-6,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	10.040	10.181	-141	-1,4	1.543	18,2	30,2	30,3	
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	*	*	*	*	*	*	*	*	
Unterbeschäftigungsquote	10.041	10.182	-141	-1,4	1.542	18,1	30,2	30,3	
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,0	2,8	2,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	63,4	63,2	x	x	x	63,4	64,8	65,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

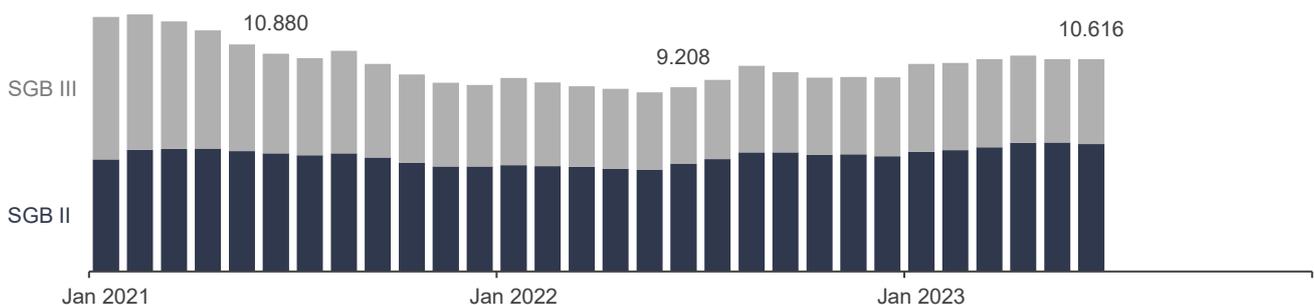
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 5 auf 10.616. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.408 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.249, das sind 76 mehr als im Vormonat und 427 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.367 Arbeitslose, das ist ein Minus von 71 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2022 waren es 981 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.616	5	0,0	1.408	15,3	3,8	3,8	3,3
Männer	5.677	-19	-0,3	688	13,8	3,7	3,8	3,3
Frauen	4.939	24	0,5	720	17,1	3,9	3,9	3,4
15 bis unter 25 Jahre	798	16	2,0	228	40,0	2,6	2,6	1,9
15 bis unter 20 Jahre	153	7	4,8	50	48,5	1,8	1,7	1,2
50 Jahre und älter	3.833	19	0,5	359	10,3	4,1	4,0	3,7
55 Jahre und älter	2.742	66	2,5	292	11,9	4,5	4,4	4,1
Deutsche	5.698	-19	-0,3	325	6,0	2,6	2,6	2,4
Ausländer	4.918	24	0,5	1.083	28,2	8,7	8,6	7,1
Rechtskreis SGB III	4.249	76	1,8	427	11,2	1,5	1,5	1,4
Männer	2.433	48	2,0	224	10,1	1,6	1,6	1,5
Frauen	1.816	28	1,6	203	12,6	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	408	6	1,5	93	29,5	1,3	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	43	-1	-2,3	10	30,3	0,5	0,5	0,4
50 Jahre und älter	1.868	40	2,2	62	3,4	1,9	1,9	1,9
55 Jahre und älter	1.528	53	3,6	60	4,1	2,5	2,4	2,4
Deutsche	2.886	7	0,2	161	5,9	1,3	1,3	1,2
Ausländer	1.363	69	5,3	266	24,2	2,4	2,3	2,0
Rechtskreis SGB II	6.367	-71	-1,1	981	18,2	2,3	2,3	2,0
Männer	3.244	-67	-2,0	464	16,7	2,1	2,2	1,8
Frauen	3.123	-4	-0,1	517	19,8	2,5	2,5	2,1
15 bis unter 25 Jahre	390	10	2,6	135	52,9	1,3	1,3	0,9
15 bis unter 20 Jahre	110	8	7,8	40	57,1	1,3	1,2	0,8
50 Jahre und älter	1.965	-21	-1,1	297	17,8	2,1	2,1	1,8
55 Jahre und älter	1.214	13	1,1	232	23,6	2,0	2,0	1,7
Deutsche	2.812	-26	-0,9	164	6,2	1,3	1,3	1,2
Ausländer	3.555	-45	-1,3	817	29,8	6,3	6,3	5,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

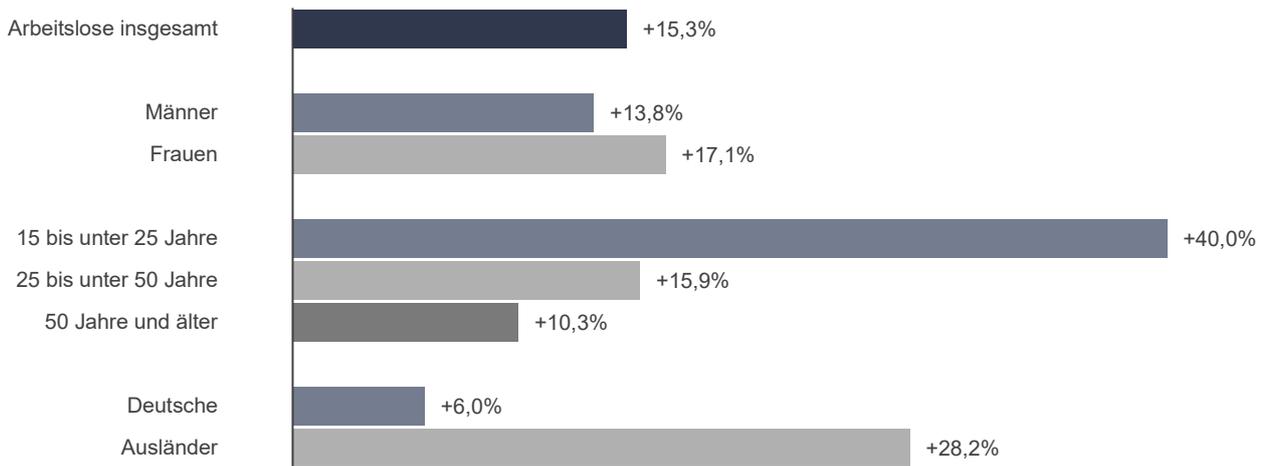
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

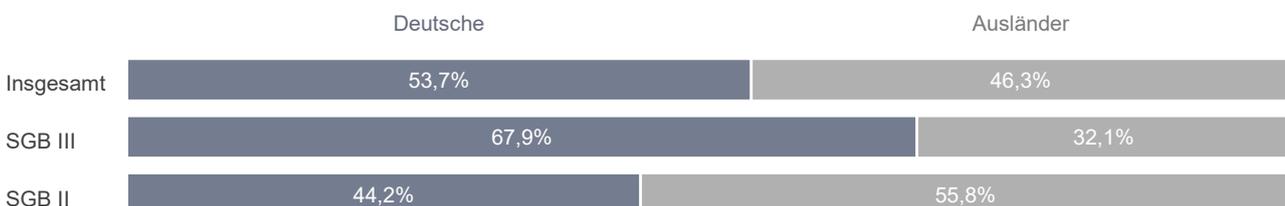
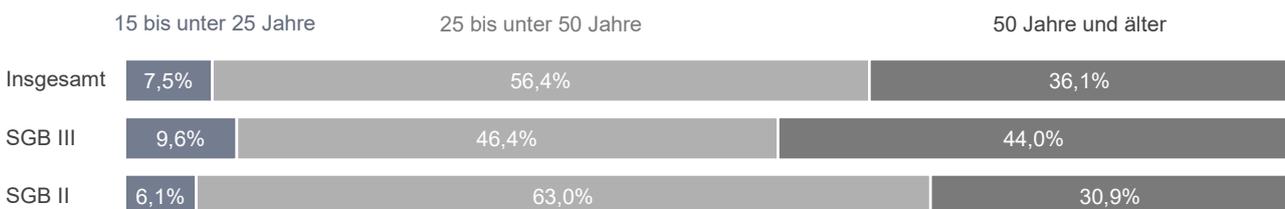
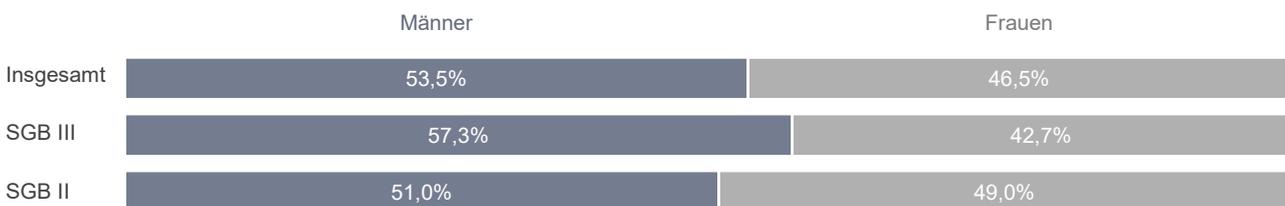
Agentur für Arbeit Heilbronn
Juni 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +6% bei Deutschen bis +40% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



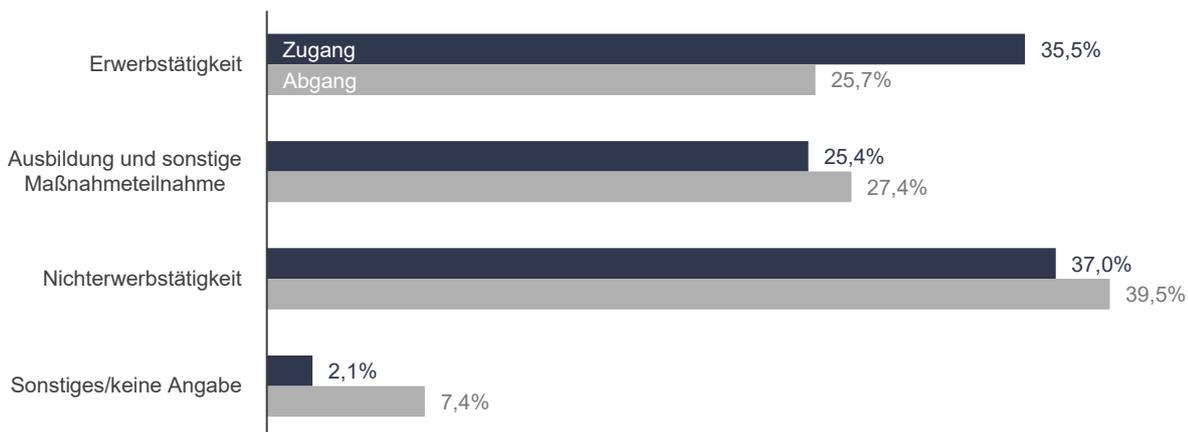
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juni 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.570 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.552 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 286 mehr als im Juni 2022. Seit Jahresbeginn gab es 16.096 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.700 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.152 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 709 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 913 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 85 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 656 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 22 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.570	142	5,8	33	1,3	16.096	1.700	11,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	913	78	9,3	85	10,3	5.978	540	9,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	891	85	10,5	103	13,1	5.826	571	10,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-2	-28,6	-	-	30	4	15,4
Selbständigkeit	13	-6	-31,6	-20	-60,6	102	-37	-26,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	652	-64	-8,9	48	7,9	4.175	544	15,0
Nichterwerbstätigkeit	950	129	15,7	6	0,6	5.600	613	12,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	608	83	15,8	59	10,7	3.439	236	7,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	326	47	16,8	-43	-11,7	2.033	378	22,8
Sonstiges/keine Angabe	55	-1	-1,8	-106	-65,8	343	3	0,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.552	-51	-2,0	286	12,6	15.152	709	4,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	656	-59	-8,3	22	3,5	4.084	-252	-5,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	625	-55	-8,1	20	3,3	3.898	-248	-6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	2	66,7	*	*	31	8	34,8
Selbständigkeit	24	-6	-20,0	-3	-11,1	144	-22	-13,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	699	-8	-1,1	98	16,3	4.106	431	11,7
Nichterwerbstätigkeit	1.008	5	0,5	116	13,0	6.037	377	6,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	613	-15	-2,4	84	15,9	3.802	323	9,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	353	29	9,0	41	13,1	1.920	148	8,4
Sonstiges/keine Angabe	189	11	6,2	50	36,0	925	153	19,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

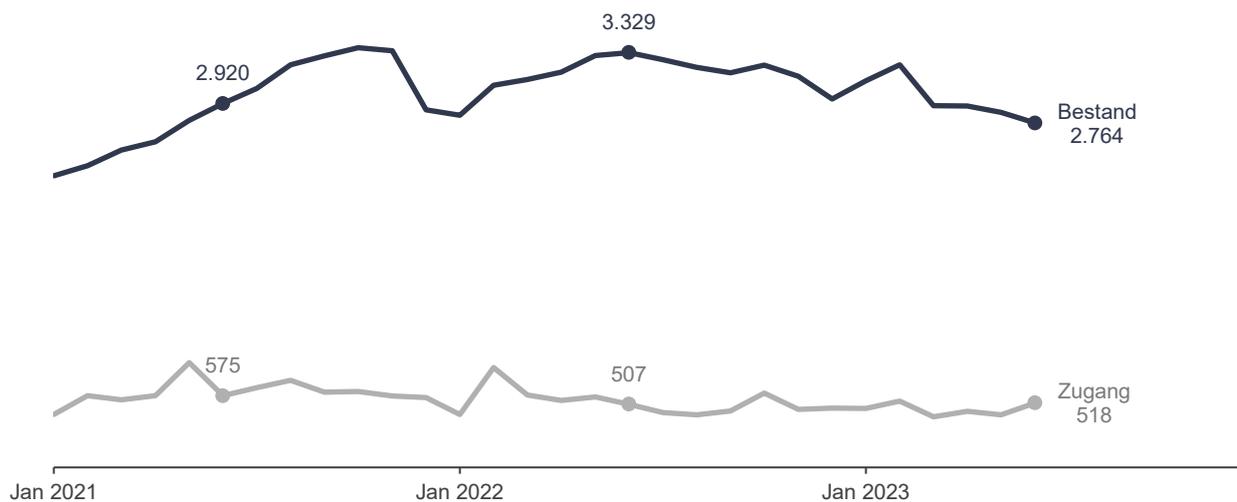
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juni 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Juni 2.764 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 85 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 565 Stellen weniger (-17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 518 neue Arbeitsstellen, das waren 11 oder 2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.801 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 617 oder 18%. Zudem wurden im Juni 598 Arbeitsstellen abgemeldet, 107 oder 22 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.964 Stellenabgänge (-6).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	518	95	22,5	11	2,2	2.801	-617	-18,1
dar. sofort zu besetzen	341	10	3,0	-101	-22,9	2.072	-789	-27,6
sozialversicherungspflichtig	517	95	22,5	11	2,2	2.788	-612	-18,0
dar. sofort zu besetzen	341	10	3,0	-101	-22,9	2.064	-788	-27,6
Bestand	2.764	-85	-3,0	-565	-17,0	2.958	-178	-5,7
dar. sofort zu besetzen	2.614	-139	-5,0	-634	-19,5	2.838	-202	-6,6
sozialversicherungspflichtig	2.746	-85	-3,0	-551	-16,7	2.936	-170	-5,5
dar. sofort zu besetzen	2.599	-138	-5,0	-627	-19,4	2.819	-201	-6,7
Abgang	598	144	31,7	107	21,8	2.964	-6	-0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	597	146	32,4	107	21,8	2.934	-14	-0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.616	100	5	0,0	1.408	15,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	178	1,7	4	2,3	42	30,9
Fertigungsberufe	1.131	10,7	-32	-2,8	91	8,8
Fertigungstechnische Berufe	824	7,8	16	2,0	46	5,9
Bau- und Ausbauberufe	539	5,1	-13	-2,4	82	17,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	961	9,1	-23	-2,3	206	27,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	433	4,1	4	0,9	59	15,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	481	4,5	5	1,1	39	8,8
Handelsberufe	1.067	10,1	23	2,2	142	15,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	919	8,7	16	1,8	204	28,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	293	2,8	16	5,8	59	25,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	181	1,7	5	2,8	31	20,7
Sicherheitsberufe	299	2,8	-2	-0,7	47	18,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.675	15,8	28	1,7	230	15,9
Reinigungsberufe	1.032	9,7	-32	-3,0	149	16,9
Keine Angabe	603	5,7	-10	-1,6	-19	-3,1
Gemeldete Arbeitsstellen	2.764	100	-85	-3,0	-565	-17,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	45	1,6	-26	-36,6	-42	-48,3
Fertigungsberufe	356	12,9	-18	-4,8	-191	-34,9
Fertigungstechnische Berufe	376	13,6	-6	-1,6	-51	-11,9
Bau- und Ausbauberufe	218	7,9	-8	-3,5	-34	-13,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	171	6,2	17	11,0	-67	-28,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	209	7,6	-5	-2,3	-34	-14,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	178	6,4	16	9,9	-9	-4,8
Handelsberufe	283	10,2	-14	-4,7	-107	-27,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	174	6,3	-22	-11,2	-18	-9,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	113	4,1	-19	-14,4	-13	-10,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	51	1,8	1	2,0	-21	-29,2
Sicherheitsberufe	74	2,7	1	1,4	37	100,0
Verkehrs- und Logistikberufe	432	15,6	-8	-1,8	-16	-3,6
Reinigungsberufe	84	3,0	6	7,7	1	1,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

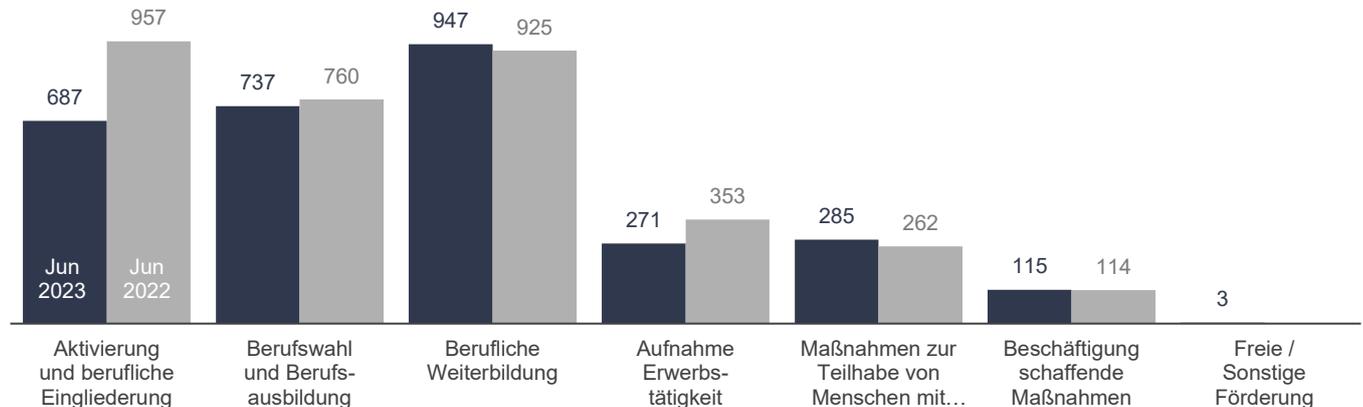
Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	484	-49	-9,2	-173	-26,3	3.332	-416	-11,1
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-12	-46,2	-	-	268	-136	-33,7
Berufliche Weiterbildung	141	14	11,0	4	2,9	887	57	6,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	-16	-32,0	-35	-50,7	287	-100	-25,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	3	16,7	12	133,3	91	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	2	66,7	2	66,7	60	-4	-6,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-8	-57,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	687	-59	-7,9	-270	-28,2	741	-156	-17,4
Berufswahl und Berufsausbildung	737	-9	-1,2	-23	-3,0	768	-24	-3,0
Berufliche Weiterbildung	947	-21	-2,2	22	2,4	975	-27	-2,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	271	-3	-1,1	-82	-23,2	290	-61	-17,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	285	5	1,8	23	8,8	286	17	6,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	115	2	1,8	1	0,9	115	-6	-5,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	*	*	3	2	200,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	451	49	12,2	-86	-16,0	2.862	-120	-4,0
Berufswahl und Berufsausbildung	37	13	54,2	-10	-21,3	335	-75	-18,3
Berufliche Weiterbildung	160	18	12,7	-25	-13,5	919	-86	-8,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	53	-9	-14,5	-17	-24,3	343	-43	-11,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-4	-25,0	7	140,0	82	8	10,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	4	*	*	-3	-42,9	51	-12	-19,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	9	-4	-30,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

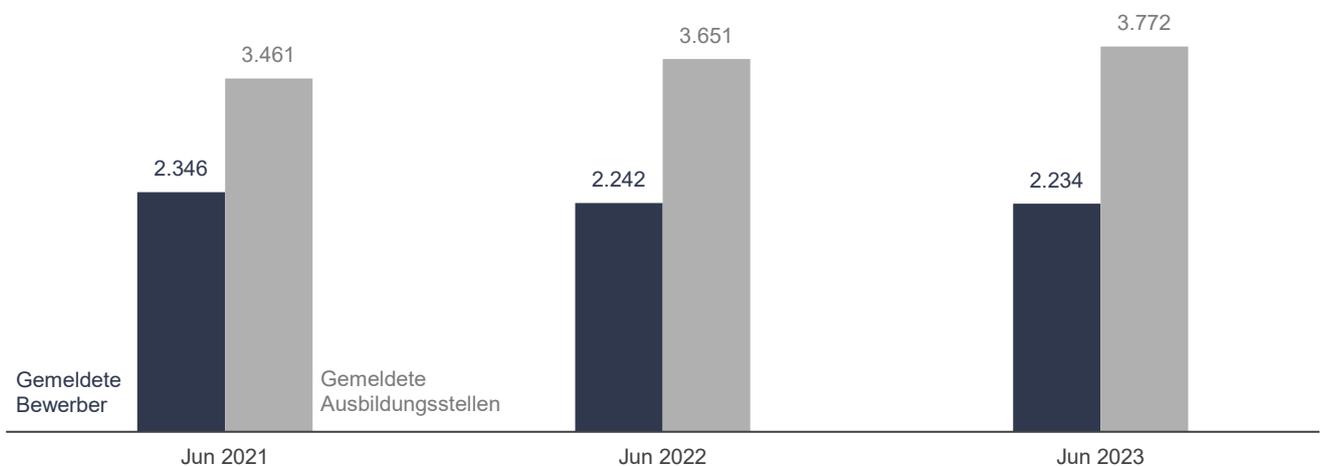
3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juni 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 2.234 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (-8). Zugleich gab es 3.772 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 121 (+3%). Ende Juni waren 773 Bewerber noch unversorgt und 1.878 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-93 oder -11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+74 oder +4%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.234	-8	-0,4	2.242	2.346
versorgte Bewerber	1.461	85	6,2	1.376	1.480
einmündende Bewerber	802	4	0,5	798	775
andere ehemalige Bewerber	521	167	47,2	354	451
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	138	-86	-38,4	224	254
unversorgte Bewerber	773	-93	-10,7	866	866
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.772	121	3,3	3.651	3.461
betriebliche Ausbildungsstellen	3.755	116	3,2	3.639	3.449
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	17	5	41,7	12	12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.878	74	4,1	1.804	1.430
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,69	x	x	1,63	1,48
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,43	x	x	2,08	1,65

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn (Arbeitsort)

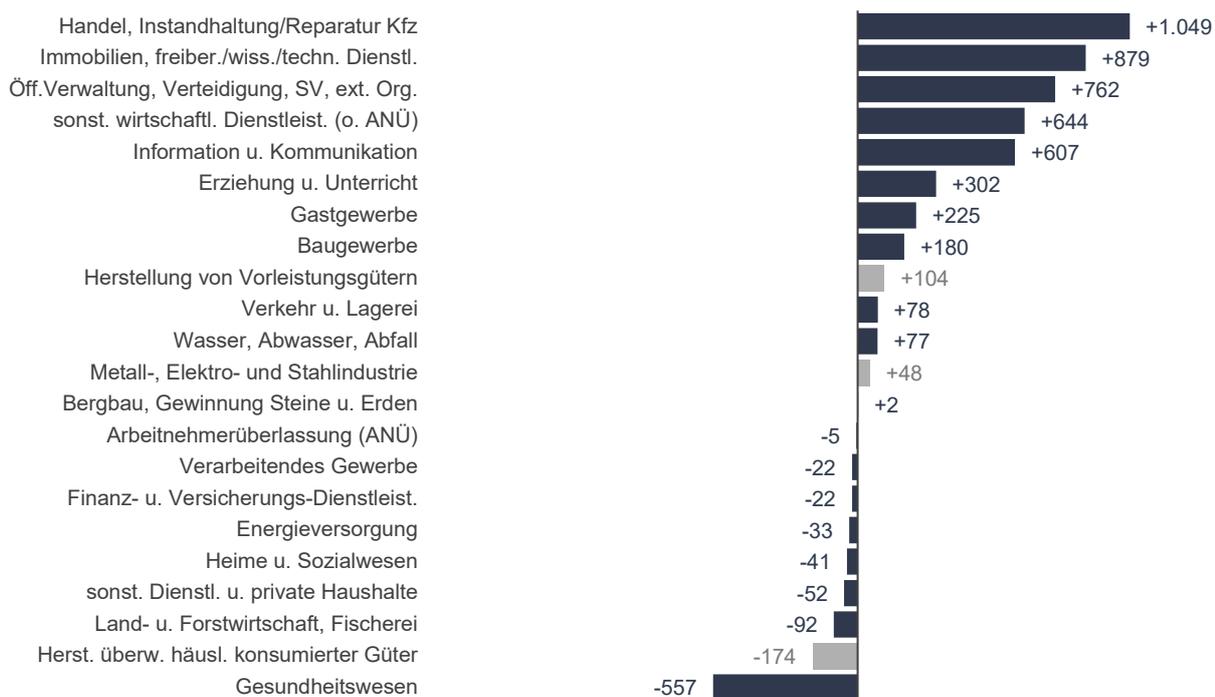
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn auf 225.833. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.979 oder 1,8%, nach +4.525 oder +2,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+1.049 oder +3,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gesundheitswesen (-557 oder -4,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	225.833	226.488	222.905	222.354	221.854	3.979	1,8
56,9% Männer	128.515	129.199	127.461	127.071	126.621	1.894	1,5
43,1% Frauen	97.318	97.289	95.444	95.283	95.233	2.085	2,2
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	24.553	25.119	23.176	23.753	24.495	58	0,2
67,9% 25 bis unter 55 Jahre	153.287	153.703	152.232	151.732	150.935	2.352	1,6
20,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	46.088	45.764	45.622	45.097	44.670	1.418	3,2
76,5% Vollzeit	172.836	173.998	171.037	170.927	170.651	2.185	1,3
23,5% Teilzeit	52.997	52.490	51.868	51.427	51.203	1.794	3,5
80,0% Deutsche	180.677	180.978	178.563	178.845	179.415	1.262	0,7
20,0% Ausländer	45.156	45.510	44.339	43.505	42.436	2.720	6,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Juni 2023

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni geringfügig um 5 auf 10.616 Personen gestiegen. Das waren 1.408 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%. Dabei meldeten sich 2.570 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.552 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+286). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 16.096 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.700 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 15.152 Abmeldungen von Arbeitslosen (+709).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 85 Stellen auf 2.764 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 565 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 518 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.801 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 617.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	19.947	19.918	19.912	29	0,1	1.455	7,9	15,1	15,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.616	10.611	10.783	5	0,0	1.408	15,3	18,6	18,2
53,5% Männer	5.677	5.696	5.811	-19	-0,3	688	13,8	14,8	14,2
46,5% Frauen	4.939	4.915	4.972	24	0,5	720	17,1	23,3	23,2
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	798	782	806	16	2,0	228	40,0	41,7	31,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	153	146	164	7	4,8	50	48,5	78,0	105,0
36,1% 50 Jahre und älter	3.833	3.814	3.899	19	0,5	359	10,3	13,6	14,0
25,8% dar. 55 Jahre und älter	2.742	2.676	2.738	66	2,5	292	11,9	13,1	14,0
29,2% Langzeitarbeitslose	3.102	3.037	3.008	65	2,1	190	6,5	3,2	-0,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	733	720	722	13	1,8	64	9,6	8,3	6,5
46,3% Ausländer	4.918	4.894	4.848	24	0,5	1.083	28,2	38,6	35,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.570	2.428	2.818	142	5,8	33	1,3	8,2	16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	913	835	1.057	78	9,3	85	10,3	-2,1	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	652	716	708	-64	-8,9	48	7,9	33,1	20,6
15 bis unter 25 Jahre	316	328	356	-12	-3,7	45	16,6	40,8	35,9
55 Jahre und älter	505	414	491	91	22,0	74	17,2	9,5	18,0
seit Jahresbeginn	16.096	13.526	11.098	x	x	1.700	11,8	14,1	15,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.552	2.603	2.635	-51	-2,0	286	12,6	7,8	3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	656	715	734	-59	-8,3	22	3,5	3,0	-12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	699	707	671	-8	-1,1	98	16,3	11,9	12,4
15 bis unter 25 Jahre	291	338	351	-47	-13,9	47	19,3	15,0	21,0
55 Jahre und älter	461	503	490	-42	-8,3	104	29,1	17,2	10,1
seit Jahresbeginn	15.152	12.600	9.997	x	x	709	4,9	3,5	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,3	3,2	3,3
Männer	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,4	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	1,9	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	2,0	x	x	x	1,2	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,2	x	x	x	3,7	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,6	x	x	x	4,1	4,0	4,1
Ausländer	8,7	8,6	9,0	x	x	x	7,1	6,5	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,6	3,5	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	518	423	450	95	22,5	11	2,2	-25,3	-16,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.801	2.283	1.860	x	x	-617	-18,1	-21,6	-20,7
Bestand	2.764	2.849	2.899	-85	-3,0	-565	-17,0	-13,8	-8,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 76 auf 4.249 Personen gestiegen. Das waren 427 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 1.379 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 246 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.231 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+78). Seit Beginn des Jahres gab es 8.687 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.112 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.036 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+476).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.697	7.540	7.467	157	2,1	464	6,4	4,4	1,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.249	4.173	4.346	76	1,8	427	11,2	7,6	9,2	
57,3% Männer	2.433	2.385	2.489	48	2,0	224	10,1	7,5	9,6	
42,7% Frauen	1.816	1.788	1.857	28	1,6	203	12,6	7,8	8,8	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	408	402	424	6	1,5	93	29,5	25,6	15,2	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	44	46	-1	-2,3	10	30,3	46,7	58,6	
44,0% 50 Jahre und älter	1.868	1.828	1.901	40	2,2	62	3,4	0,3	4,4	
36,0% dar. 55 Jahre und älter	1.528	1.475	1.530	53	3,6	60	4,1	0,8	3,9	
11,5% Langzeitarbeitslose	487	487	467	-	-	-3	-0,6	-3,4	-7,9	
8,3% Schwerbehinderte Menschen	354	340	337	14	4,1	17	5,0	0,6	2,4	
32,1% Ausländer	1.363	1.294	1.348	69	5,3	266	24,2	13,6	13,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.379	1.238	1.505	141	11,4	246	21,7	6,0	11,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	783	683	908	100	14,6	193	32,7	0,7	14,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	253	275	15	5,9	4	1,5	18,2	14,1	
15 bis unter 25 Jahre	191	184	225	7	3,8	49	34,5	43,8	37,2	
55 Jahre und älter	300	235	279	65	27,7	69	29,9	-5,2	0,4	
seit Jahresbeginn	8.687	7.308	6.070	x	x	1.112	14,7	13,4	15,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.231	1.364	1.491	-133	-9,8	78	6,8	9,6	11,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	469	558	573	-89	-15,9	15	3,3	12,7	-5,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	285	280	310	5	1,8	62	27,8	10,7	35,4	
15 bis unter 25 Jahre	167	193	240	-26	-13,5	27	19,3	12,9	44,6	
55 Jahre und älter	248	286	312	-38	-13,3	30	13,8	11,3	13,0	
seit Jahresbeginn	8.036	6.805	5.441	x	x	476	6,3	6,2	5,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Frauen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,6	x	x	x	0,4	0,4	0,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
Ausländer	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 71 auf 6.367 Personen verringert. Das waren 981 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 1.191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 213 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.321 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 208 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 7.409 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 588 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.116 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+233).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.250	12.378	12.445	-128	-1,0	991	8,8	22,7	25,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.367	6.438	6.437	-71	-1,1	981	18,2	27,0	25,1
51,0% Männer	3.244	3.311	3.322	-67	-2,0	464	16,7	20,8	18,0
49,0% Frauen	3.123	3.127	3.115	-4	-0,1	517	19,8	34,3	33,8
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	390	380	382	10	2,6	135	52,9	63,8	54,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	102	118	8	7,8	40	57,1	96,2	131,4
30,9% 50 Jahre und älter	1.965	1.986	1.998	-21	-1,1	297	17,8	29,5	25,0
19,1% dar. 55 Jahre und älter	1.214	1.201	1.208	13	1,1	232	23,6	33,1	29,9
41,1% Langzeitarbeitslose	2.615	2.550	2.541	65	2,5	193	8,0	4,6	0,8
6,0% Schwerbehinderte Menschen	379	380	385	-1	-0,3	47	14,2	16,2	10,3
55,8% Ausländer	3.555	3.600	3.500	-45	-1,3	817	29,8	50,5	46,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.191	1.190	1.313	1	0,1	-213	-15,2	10,7	22,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	152	149	-22	-14,5	-108	-45,4	-13,1	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	384	463	433	-79	-17,1	44	12,9	42,9	25,1
15 bis unter 25 Jahre	125	144	131	-19	-13,2	-4	-3,1	37,1	33,7
55 Jahre und älter	205	179	212	26	14,5	5	2,5	37,7	53,6
seit Jahresbeginn	7.409	6.218	5.028	x	x	588	8,6	14,8	15,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.321	1.239	1.144	82	6,6	208	18,7	5,8	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	187	157	161	30	19,1	7	3,9	-21,1	-31,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	414	427	361	-13	-3,0	36	9,5	12,7	-1,9
15 bis unter 25 Jahre	124	145	111	-21	-14,5	20	19,2	17,9	-10,5
55 Jahre und älter	213	217	178	-4	-1,8	74	53,2	26,2	5,3
seit Jahresbeginn	7.116	5.795	4.556	x	x	233	3,4	0,4	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,9
Männer	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	0,9	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,4	x	x	x	0,8	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Ausländer	6,3	6,3	6,5	x	x	x	5,1	4,4	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.